



K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

AMA
AgrarMarkt Austria

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 11. Woche | 14.03.2022 – 20.03.2022

11. AUSGABE 2022

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	8
III.....	MARKT ÖSTERREICH	9
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	9
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	10
	E) Zuchtrinderverkäufe	10
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	11
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	11
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	11
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	11
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	12
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	12
	K) Schlachtkälberpreise	12
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	13
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh	13
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Schlachtkuhpreis über 4 Euro

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungstiere stieg in der Berichtswoche um 10 Cent auf EUR 4,88 je kg. Er lag um 23,2 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 8 Cent je kg mehr bezahlt. Der Preis lag bei EUR 4,01 je kg und um 38,8 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen stieg um 11 Cent je kg. Der Durchschnittspreis lag bei EUR 4,61 je kg und um 24,9 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern sank der Preis um 30 Cent auf EUR 5,85 je kg. Im Vergleich zur Vorjahreswoche ergab das ein Minus von 5,5 %.

Preiserwartungen Rinder für die 12. KW

Laut ARGE Rind liegen die Jungstier-Schlachtzahlen auf einem durchschnittlichen Niveau. Die Absatzsituation im heimischen Lebensmitteleinzelhandel zeigt sich etwas verhaltener, die Vermarktung im Export ist weiterhin zügig. Die Preise für Jungstiere und Kalbinnen ziehen erneut an. Der heimische Schlachtkuhmarkt ist durch eine geringere Abgabebereitschaft geprägt. Das knappe Angebot sowie die weiterhin sehr gute Exportnachfrage führen nochmals zu deutlich steigenden Kuhpreisen. Bei Schlachtkälbern ist die Nachfrage eher verhalten, die Notierung bleibt unverändert.

In vielen europäischen Ländern ziehen die Schlachtrinderpreise weiter an. Deutschland bleibt dabei der Motor für die seit Wochen bestehende Markt- und Preisdynamik. Aufgrund des weiterhin knappen Angebotes steigen die Preise in allen Kategorien.

Schweineangebot weiterhin knapp

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine stieg in der Berichtswoche um 21 Cent je kg. Er lag bei EUR 2,03 je kg und um 16,7 % über dem Vorjahrespreis.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen stieg um 13 Cent auf EUR 1,08 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Minus von 7,7 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse lagen die Schlachtzahlen um 10 bis 15 % unter dem Wunschniveau der Abnehmer. Das stabil bei 98,5 kg liegende durchschnittliche Schlachtgewicht ließ auf ein eher geringes spekulatives Zurückhalten der Mäster schließen. Für das niedrige Angebot war also primär der letztjährige Bestandsabbau infolge hoher Ver-

luste verantwortlich. Zeitverzögert setzten erste Supermärkte die Frischfleischpreise nach oben, während anderen noch laufende Aktionen teuer zu stehen kamen. Die Mastschweine-Notierung steigt um 5 Cent auf EUR 2,02 je kg für den Zeitraum 24. bis 30. März.

Längere Wartezeiten bei Ferkellieferungen

Der österreichische Ferkelmarkt war deutlich unterversorgt. Bei einem bestenfalls gleichbleibenden Angebot stieg die Nachfrage spürbar an. Die Wartezeiten im Ferkelbezug nahmen zu. Die Notierung wird in der 11. Kalenderwoche um 15 Cent auf EUR 3,00 je kg angehoben.

Europaweit reichte das knappe Angebot nicht für die lebhaftere Nachfrage. Die Notierungen gingen fast ausnahmslos nach oben, teilweise sehr deutlich.

EU-Schweinemarkt: Wachsende Nachfrage kaum zu decken

Auf dem EU-Schweinemarkt lief der Handel weiterhin flott. Der wachsende Bedarf der Schlachtbetriebe konnte kaum gedeckt werden. Nur in wenigen Ländern legte das Lebendangebot kurzfristig zu, weil Schweine, die zuvor aus spekulativen Gründen zurückgehalten worden waren, auf den Markt kamen. Zumeist verharrten die angebotenen Mengen auf niedrigem Niveau oder gingen sogar noch zurück. Bei steigenden Temperaturen nahm die Fleischnachfrage Fahrt auf, Impulse lieferten das Oster- und Grillgeschäft. Die Schweine-Notierungen wurden durchwegs angehoben, in einigen Mitgliedsländern nicht mehr so stark wie zuletzt.

In Deutschland werden etwas mehr Schweine angeboten als in den Vorwochen. Nach den kräftigen Preisanstiegen in den letzten Wochen nimmt die Ablieferbereitschaft bei vielen Mästern zu. Dennoch sind die zur Verfügung stehenden Mengen kaum bedarfsdeckend, die Schlachtzahlen liegen deutlich unter den Vorjahren. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine steigt ab dem 24. März um 7 Cent auf EUR 1,92 je kg. Im Fleischhandel wächst der Widerstand gegen weitere Preiserhöhungen. Einige Abnehmer bestellen weniger oder suchen nach günstigeren Angeboten im Ausland.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 11. Woche, 14. März 2022 bis 20. März 2022

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	10. Woche 22		11. Woche 22		Vorw. ±	11. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,83	951	4,92	983	0,09	4,00
Jungstiere R3	4,73	288	4,85	309	0,12	3,96
Jungstiere E-P	4,78	3.061	4,88	3.202	0,10	3,96
Ochsen U3	4,87	189	5,04	91	0,17	4,49
Ochsen R3	4,78	202	4,94	102	0,16	4,30
Ochsen E-P ⁴⁾	4,81	638	4,96	360	0,15	4,34
Kühe R3	4,04	336	4,10	338	0,06	2,97
Kühe O3	3,84	112	3,80	87	-0,04	2,75
Kühe E-P	3,93	1.961	4,01	1.935	0,08	2,89
Kalbinnen U3	4,64	455	4,71	497	0,07	3,83
Kalbinnen R3	4,45	312	4,63	325	0,18	3,69
Kalbinnen E-P	4,50	1.259	4,61	1.384	0,11	3,69
Schweine S ²⁾	1,86	47.238	2,06	48.026	0,20	1,78
Schweine E ²⁾	1,75	17.723	1,96	16.510	0,21	1,67
Schweine U ²⁾	1,75	863	1,76	742	0,21	1,51
Schweine S-P ²⁾	1,82	65.872	2,03	65.346	0,21	1,74
Zuchtsauen	0,95	1.094	1,08	1.096	0,13	1,17
Kälber E-P ³⁾	6,15	356	5,85	365	-0,30	6,19
Jungrinder E-P ³⁾	5,09	191	5,06	211	-0,03	4,91

Quelle: AMA

Niederösterreich	10. Woche 22		11. Woche 22		Vorw. ±	11. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,85	204	4,89	180	0,04	4,03
Jungstiere R3	4,75	55	4,81	60	0,06	3,98
Jungstiere E-P	4,78	765	4,86	747	0,08	3,97
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	3,99	64	4,10	73	0,11	2,94
Kühe O3	3,84	24	3,71	18	-0,13	2,73
Kühe E-P	3,89	367	4,04	418	0,15	2,80
Kalbinnen U3	4,68	78	4,69	101	0,01	3,85
Kalbinnen R3	4,38	57	4,66	52	0,28	3,79
Kalbinnen E-P	4,46	232	4,61	274	0,15	3,70
Schweine S ²⁾	1,85	7.768	2,07	8.817	0,22	1,80
Schweine E ²⁾	1,73	3.001	1,94	2.888	0,21	1,68
Schweine U ²⁾	1,50	180	1,74	144	0,24	1,42
Schweine S-P ²⁾	1,81	10.953	2,04	11.853	0,23	1,76
Zuchtsauen	0,95	207	1,08	225	0,13	1,15
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Oberösterreich	10. Woche 22		11. Woche 22		Vorw. ±	11. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,82	500	4,93	525	0,11	3,98
Jungstiere R3	4,74	144	4,86	153	0,12	3,97
Jungstiere E-P	4,77	1.457	4,86	1.527	0,09	3,95
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,12	133	4,14	135	0,02	2,96
Kühe O3	3,95	51	3,90	40	-0,05	2,65
Kühe E-P	4,01	800	4,06	756	0,05	2,91
Kalbinnen U3	4,67	148	4,66	147	-0,01	3,59
Kalbinnen R3	4,51	114	4,61	143	0,10	3,55
Kalbinnen E-P	4,54	456	4,60	503	0,06	3,53
Schweine S ²⁾	1,84	16.201	2,05	15.904	0,21	1,76
Schweine E ²⁾	1,75	5.670	1,96	5.014	0,21	1,68
Schweine U ²⁾	1,62	263	1,87	225	0,25	1,66
Schweine S-P ²⁾	1,81	22.173	2,03	21.198	0,22	1,74
Zuchtsauen	0,94	354	1,08	382	0,14	1,20
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

Steiermark	10. Woche 22		11. Woche 22		Vorw. ±	11. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,73	64	4,86	84	0,13	3,91
Jungstiere R3	4,62	36	4,79	44	0,17	3,89
Jungstiere E-P	4,69	303	4,79	263	0,10	3,95
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,00	36	4,05	54	0,05	3,02
Kühe O3	-	-	3,58	8	-	-
Kühe E-P	3,95	196	4,02	262	0,07	2,96
Kalbinnen U3	4,50	122	4,81	138	0,31	4,05
Kalbinnen R3	4,41	46	4,65	67	0,24	3,73
Kalbinnen E-P	4,47	216	4,71	266	0,24	3,84
Schweine S ²⁾	1,88	22.357	2,05	22.382	0,17	1,78
Schweine E ²⁾	1,75	8.644	1,96	8.290	0,21	1,66
Schweine U ²⁾	1,53	404	1,69	362	0,16	1,46
Schweine S-P ²⁾	1,84	31.410	2,02	31.043	0,18	1,74
Zuchtsauen	0,96	519	1,09	464	0,13	1,17
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	10.03.22-16.03.22	17.03.22-23.03.22	24.03.22-30.03.22
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	1,87	1,97	2,02
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,15	1,20	1,30

EZG Gut Streitdorf	10. Woche 22	11. Woche 22	12. Woche 22
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	2,35	2,85	3,00

Quelle: Erzeugergemeinschaften

3) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	09. Woche 22	10. Woche 22	10. Woche 22
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	6,39	6,33	6,40

Quelle: AMA

4) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 11. Woche 2022:

Lebendpreis	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	985	40.361,50	2,92
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	4	176,00	1,88
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	79	6.171,90	0,56
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	282	5.823,09	6,22
Lämmer Kategorie I (Bio)	155	3.265,57	6,91
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	1	21,66	4,82
Altschafe / Altwidder	-	-	-
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze (Bio)	30	204,63	8,49

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

5) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	10. Woche 2022	11. Woche 2022	12. Woche 2022
Jungstier HK R2/3	4,35	4,42	4,49
Kalbin HK R2/3	3,82	3,89	3,96
Kuh HK R2/3	3,35	3,45	3,55
Schlachtkälber HK R2/3	5,85	5,85	5,85

Quelle: www.rinderboerse.at

6) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	Dezember 2021	Jänner 2022	Februar 2022
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	37,86	38,67	39,45
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	32,42	33,16	34,60

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 31. Jänner 2022 bis 27. Februar 2022

 1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen
 Schlachthöfe

	Jänner 2022		Februar 2022		± Vormonat	Feb. 2021
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Kühe E-P	2,80	14	3,22	8	0,42	2,04
Schweine S-P **	1,27	31.890	1,29	34.445	0,02	1,26
Slowenien						
Jungtiere E-P	4,16	195	4,27	140	0,11	3,30
Stierfleisch E-P	3,64	23	4,03	12	0,39	3,14
Kühe E-P	3,01	532	3,42	455	0,41	2,44
Kalbinnen E-P	3,77	119	4,07	101	0,30	3,15
Schweine S-P **	1,56	2.252	1,51	1.795	-0,05	1,41
Tschechien						
Jungtiere E-P	4,17	891	4,39	1.013	0,22	3,42
Stierfleisch E-P	3,92	61	4,21	96	0,29	3,29
Kühe E-P	3,19	1.294	3,55	1.326	0,36	2,46
Kalbinnen E-P	3,82	783	4,10	789	0,28	3,17
Slowakei						
Jungtiere E-P	4,22	104	4,27	48	0,05	3,18
Stierfleisch E-P	4,16	7	-	-	-	3,01
Kühe E-P	2,98	340	3,32	406	0,34	2,15
Kalbinnen E-P	3,32	61	3,53	48	0,21	2,36
Ungarn						
Jungtiere E-P	4,07	285	4,35	336	0,28	3,26
Stierfleisch E-P	3,86	50	3,97	50	0,11	3,05
Kühe E-P	3,02	351	3,41	509	0,39	2,46
Kalbinnen E-P	3,77	193	3,84	120	0,07	3,06
Schweine S-P **	1,37	1.435	1,38	1.876	0,01	1,37
Kroatien						
Kühe E-P	3,06	110	3,33	162	0,27	2,25
Kalbinnen E-P	-	-	3,85	10	-	2,91
Schweine S-P **	-	-	1,15	1.434	-	1,34
Lettland						
Kalbinnen E-P	-	-	3,49	29	-	-

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2022	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Schlachtungen bis 8 Monate													
AT 1)	♂	3.273											3.273
	♀	1.606											1.606
andere Länder 2)	♂	5											5
	♀	3											3
Schlachtungen über 8 Monate													
AT 1)	♂	19.454											19.454
	♀	19.118											19.118
andere Länder 2)	♂	1.947											1.947
	♀	4.464											4.464
Schlachtungen gesamt													
AT 1)	♂	22.727											22.727
	♀	20.724											20.724
	gesamt	43.451											43.451
andere Länder 2)	♂	1.952											1.952
	♀	4.467											4.467
	gesamt	6.419											6.419
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück													
in EU-Länder	♂	5.198											5.198
	♀	3.215											3.215
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück													
aus EU-Ländern	♂	21											21
	♀	80											80

Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner 2022

	CH	CZ	DE	DK	EE	FR	HR	HU	IE	IT	LT	LV	NL	PL	SI	SK	UK	ges.
♂	1	1.152	18	0	1	2	0	396	11	0	11	0	0	0	222	138	0	1.952
♀	4	2.211	56	1	0	14	99	785	0	19	0	29	3	7	714	523	2	4.467
gesamt	5	3.363	74	1	1	16	99	1.181	11	19	11	29	3	7	936	661	2	6.419
in %	0,08	52,39	1,15	0,02	0,02	0,25	1,54	18,40	0,17	0,30	0,17	0,45	0,05	0,11	14,58	10,30	0,03	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀= weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	11. Woche 22			11. KW 21
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrasen	74	65,60	131,11	105,13
Stierkälber - Fleischrasen ^{*)}	229	77,34	314,98	331,40

*) Fleischrasen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	11. Woche 22			11. KW 21
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	431	323,52	2,57	2,37
Jährlingsrinder - männlich	7	396,00	2,21	1,97
Jährlingsrinder - weiblich	35	192,88	2,17	1,79

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

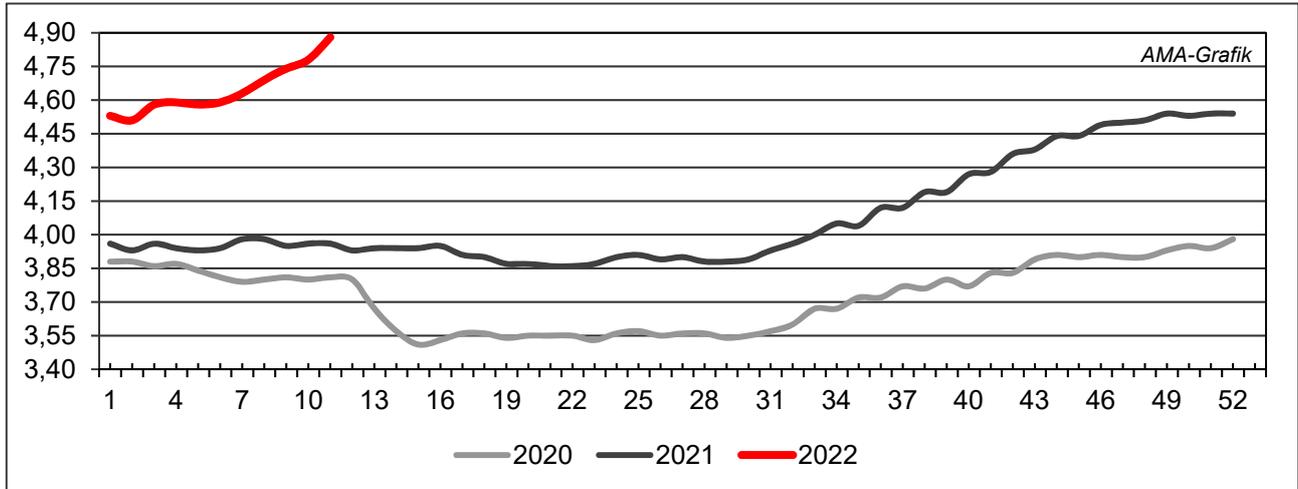
Rotholz, am 16. März 2022

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Erstlingskühe	Fleckvieh	120	117	1.986,32
Kühe frischmelk	Fleckvieh	35	33	1.827,88
Kalbinnen	Fleckvieh	32	32	1.911,88
Kälber	Fleckvieh	35	29	409,66
Stiere	Fleckvieh	6	5	2.040,00
Erstlingskühe	Holstein	45	43	2.093,95
Kühe frischmelk	Holstein	14	13	2.124,62
Erstlingskühe	Brown Swiss	10	10	2.006,00
Kühe frischmelk	Brown Swiss	16	16	2.003,75
Kalbinnen	Brown Swiss	5	5	1.856,00

Quelle: Rinderzucht Tirol

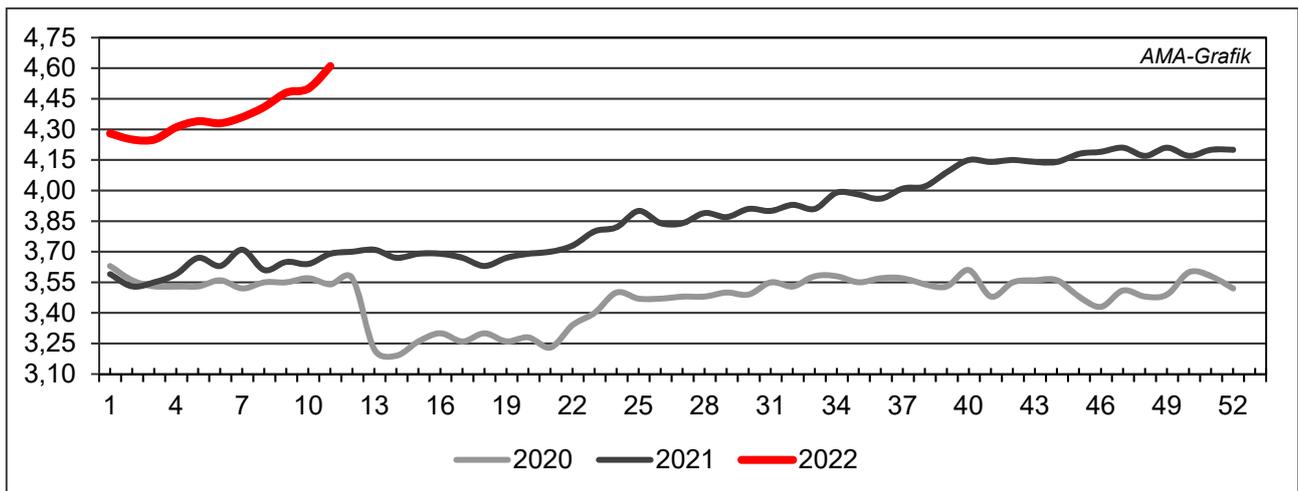
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



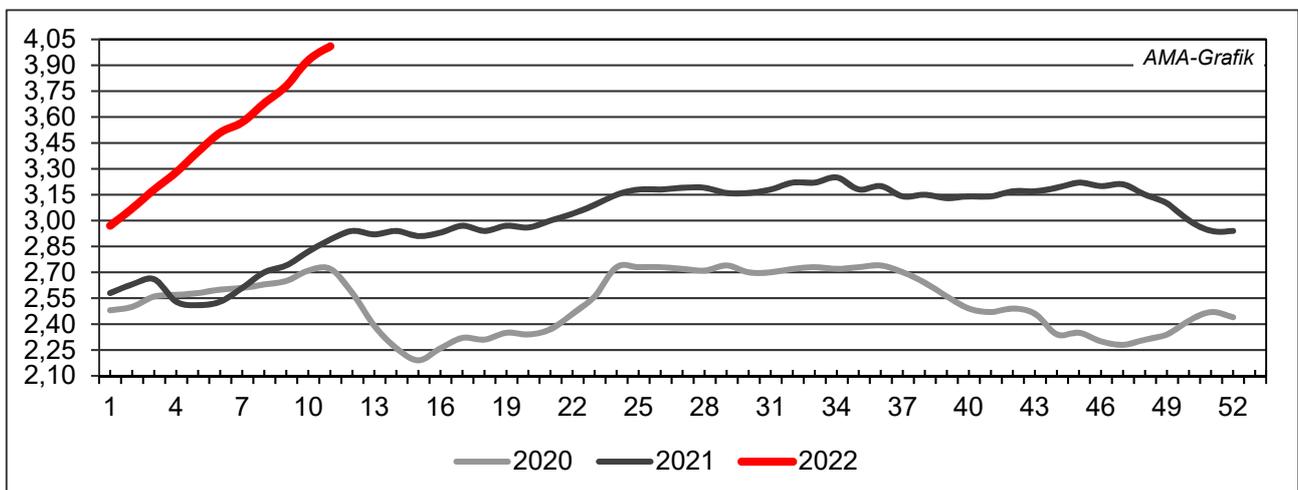
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



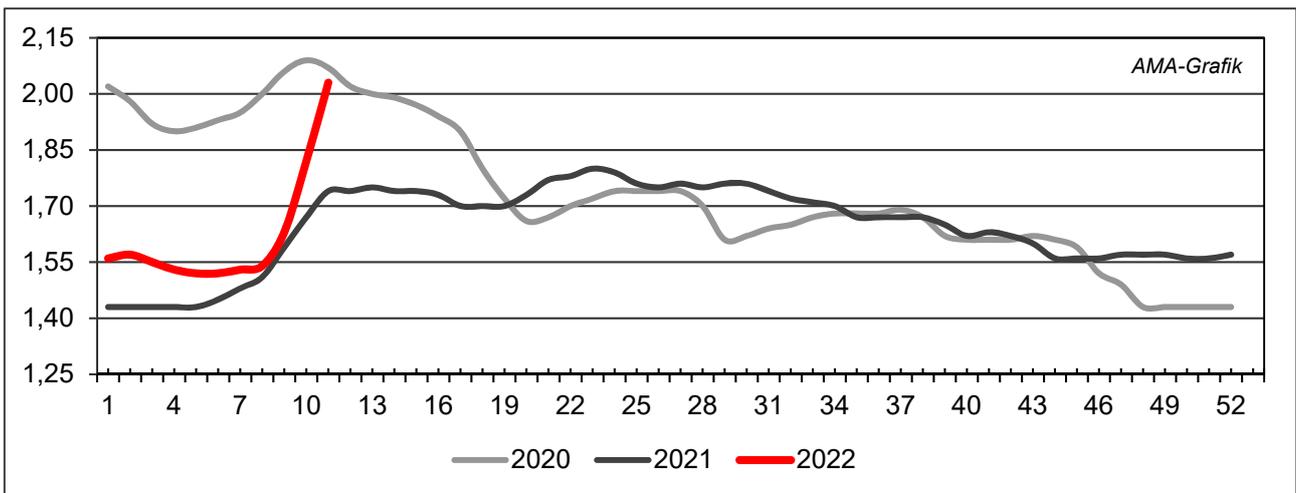
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



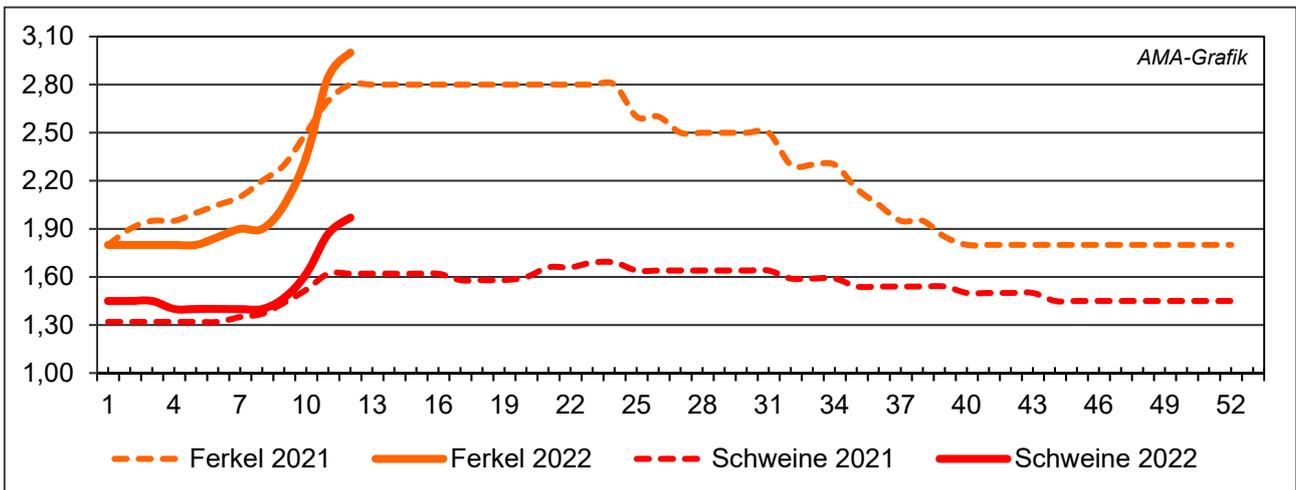
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



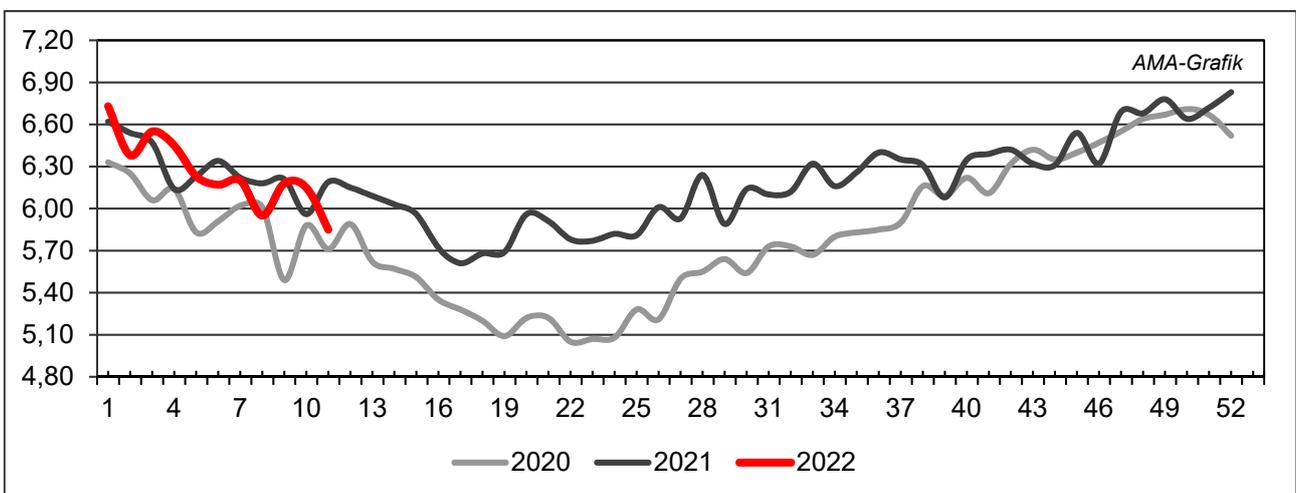
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Marktpreise für die Qualitätsklassen URO (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt) der Mitgliedsländer

Woche bis:	Jungstierfleisch A UR(O)			Ochsenfleisch C UR(O)			Jungrinder Z UR(O)		
	27.02.2022	06.03.2022	13.03.2022	27.02.2022	06.03.2022	13.03.2022	27.02.2022	06.03.2022	13.03.2022
Belgien	425,60	434,29	428,75	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tschechien	405,40	393,90	394,68	-	-	-	-	-	-
Dänemark	393,07	393,09	399,32	-	-	-	414,42	414,44	422,20
Deutschland	513,18	524,00	536,95	-	-	-	-	-	-
Estland	-	-	376,85	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	462,11	470,20	478,59	-	-	-
Griechenland	409,66	409,66	409,66	-	-	-	490,85	490,85	490,85
Spanien	451,64	463,41	473,30	-	-	-	442,00	451,54	461,42
Frankreich	467,27	471,98	476,08	447,85	441,66	451,22	-	-	-
Kroatien	430,97	431,01	438,11	-	-	-	426,69	-	-
Italien	467,42	465,86	472,80	-	-	-	516,70	507,38	488,89
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	427,10	374,45	360,43	-	-	-	-	326,12	356,57
Litauen	399,66	397,35	399,89	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	477,85	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	372,13	381,77	375,73	-	-	-	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	431,88	487,59	461,43	-	-	-	482,78	481,66	485,73
ÖSTERREICH	450,27	455,33	458,87	-	-	-	487,34	495,00	494,96
Polen	454,10	443,58	445,07	-	-	-	-	402,93	404,67
Portugal	435,27	436,73	447,67	-	-	-	403,47	403,59	405,53
Rumänien	354,86	360,15	355,41	-	-	-	342,16	345,38	357,02
Slowenien	404,46	409,21	408,94	-	-	-	447,08	411,04	426,18
Slowakei	317,71	310,50	315,70	-	-	-	-	-	-
Finnland	389,12	391,23	397,16	-	-	-	-	-	-
Schweden	471,37	464,92	466,07	-	-	-	442,13	459,96	453,46
EU	465,41	469,12	475,57	459,53	465,03	473,63	441,77	447,36	454,44

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungtiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	27.02.	06.03.	13.03.	27.02.	06.03.	13.03.	27.02.	06.03.	13.03.	27.02.	06.03.	13.03.	27.02.	06.03.	13.03.
Belgien	-	-	-	346,26	349,59	351,26	-	-	-	355,20	367,22	372,39	411,62	416,95	417,95
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	304,34	296,19	283,40	-	-	-
Tschechien	-	-	-	424,73	418,95	408,28	-	-	-	295,40	291,17	300,45	343,37	341,99	338,98
Dänemark	407,26	407,28	414,99	407,80	407,82	413,51	449,33	449,35	435,41	389,52	389,54	393,08	412,37	412,39	430,17
Deutschland	-	-	-	527,96	537,77	551,33	521,19	529,06	519,44	438,78	451,93	469,74	484,24	494,03	510,09
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	325,87	332,07	331,97	-	-	-
Irland	433,18	453,68	468,72	430,14	440,43	444,83	450,35	457,88	465,26	378,05	386,60	391,73	453,80	462,41	469,93
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	210,36	210,36	210,36	-	-	-
Spanien	444,66	456,16	466,41	460,22	470,53	482,48	-	-	-	329,74	342,98	362,10	442,39	447,39	462,23
Frankreich	-	-	-	471,00	476,00	481,00	458,00	463,00	465,00	420,00	429,00	435,00	471,00	478,00	481,00
Kroatien	-	-	-	429,52	433,11	442,91	-	-	-	272,95	296,28	311,13	442,90	439,99	440,66
Italien	473,11	-	432,56	459,02	411,38	424,35	440,91	427,83	392,41	369,24	374,32	376,67	489,34	451,01	468,83
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	341,88	365,86	353,05	403,01	-	418,77
Litauen	-	-	-	410,52	394,55	397,61	-	-	-	366,26	373,79	361,45	315,68	354,59	356,80
Luxemburg	-	-	-	463,37	-	-	-	508,50	-	410,32	431,91	440,43	474,33	487,66	505,46
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260,73	178,69	175,86	195,37	186,69	183,73
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	478,00	483,00	483,00	414,00	498,00	472,00	-	-	-	440,00	449,00	461,00	465,00	322,00	351,00
ÖSTERREICH	500,80	495,52	510,66	463,60	469,40	472,13	483,41	478,17	475,25	355,64	365,57	383,78	433,67	441,17	444,34
Polen	-	-	-	447,58	438,75	439,93	-	-	-	386,91	386,56	388,55	442,99	434,14	430,44
Portugal	423,14	419,18	417,07	451,01	455,64	455,60	-	750,00	-	274,49	284,05	277,13	447,46	454,81	450,43
Rumänien	-	-	-	344,32	367,56	326,08	393,84	325,62	-	302,05	309,10	328,21	330,36	342,90	327,33
Slowenien	-	-	367,41	406,22	426,31	427,16	402,41	422,41	-	311,56	321,48	343,43	393,41	396,30	398,94
Slowakei	-	-	-	370,82	373,72	378,65	-	-	-	219,08	233,42	228,72	-	-	-
Finnland	-	-	-	400,88	403,60	409,14	-	-	-	319,62	318,62	324,78	384,22	399,37	397,76
Schweden	475,48	487,42	472,47	465,78	462,23	460,19	468,98	457,19	466,70	426,21	421,92	423,45	462,38	458,59	461,21
EU	444,30	454,23	463,17	474,90	480,15	487,56	456,20	461,77	467,77	400,41	407,97	416,84	460,41	465,40	473,09

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

3) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	20.02.2022	27.02.2022	06.03.2022	13.03.2022	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	643,70	639,00	718,60	720,20	1,60
	Deutschland	802,75	783,03	723,76	808,35	84,59
	Spanien	674,37	680,58	684,77	688,83	4,06
	Frankreich	751,00	742,00	744,00	754,00	10,00
	Kroatien	-	-	860,58	814,14	-46,44
	Irland	671,99	672,00	673,63	-	-
	Italien	501,00	501,00	501,00	501,00	0,00
	Zypern	566,00	557,00	552,00	552,00	0,00
	Lettland	601,56	568,03	474,05	518,54	44,49
	Litauen	488,68	-	-	561,67	-
	Ungarn	818,36	-	752,80	-	-
	Niederlande	618,51	626,94	639,50	614,55	-24,95
	ÖSTERREICH	640,00	632,00	639,00	633,00	-6,00
	Portugal	703,67	695,33	695,33	703,33	8,00
	Rumänien	308,24	283,00	474,84	282,88	-191,96
	Slowenien	640,06	620,97	629,06	615,96	-13,10
	Finnland	439,20	439,20	439,20	488,44	49,24
	Schweden	645,05	648,83	648,84	666,94	18,10
	<i>EU</i>	<i>696,75</i>	<i>692,85</i>	<i>694,59</i>	<i>701,56</i>	<i>6,97</i>
	LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	723,98	723,49	725,12	725,58
Griechenland		544,32	-	-	-	-
Spanien		688,59	694,74	700,74	703,55	2,81
Kroatien		868,00	947,87	912,06	823,19	-88,87
Italien		622,00	627,00	622,00	618,00	-4,00
Lettland		476,92	441,65	462,29	462,29	0,00
Ungarn		826,87	830,71	804,62	-	-
Portugal		835,86	834,27	834,27	827,61	-6,66
Slowenien		574,41	588,47	586,31	615,71	29,40
<i>EU</i>	<i>638,44</i>	<i>642,87</i>	<i>644,82</i>	<i>644,87</i>	<i>0,05</i>	

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	20.02.2022	27.02.2022	06.03.2022	13.03.2022	Vorwoche ±
Belgien	119,36	123,14	131,57	152,82	21,25
Tschechien	133,46	132,30	129,43	144,03	14,60
Dänemark	128,49	129,84	131,59	133,04	1,45
Deutschland	133,32	139,19	153,82	177,81	23,99
Estland	145,30	144,01	146,53	152,10	5,57
Spanien	149,71	157,24	167,18	177,52	10,34
Frankreich	144,00	147,00	147,00	151,00	4,00
Kroatien	153,35	151,13	155,21	154,24	-0,97
Irland	143,39	142,68	142,79	143,03	0,24
Lettland	105,74	112,78	125,94	153,79	27,85
Litauen	116,07	121,59	130,52	154,63	24,11
Luxemburg	136,65	140,36	149,57	170,08	20,51
Ungarn	131,83	134,11	138,99	-	-
Niederlande	112,45	115,24	127,21	142,28	15,07
ÖSTERREICH	155,43	158,23	166,78	187,94	21,16
Polen	123,07	128,49	142,11	166,63	24,52
Portugal	141,05	147,89	154,04	163,73	9,69
Rumänien	128,53	135,79	152,80	170,53	17,73
Slowenien	162,06	163,15	172,72	188,84	16,12
Slowakei	129,57	131,79	136,10	159,57	23,47
Finnland	182,12	182,45	183,65	185,09	1,44
Schweden	194,69	193,04	191,93	190,75	-1,17
EU	137,43	142,37	151,33	165,07	13,74

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	20.02.2022	27.02.2022	06.03.2022	13.03.2022	Vorwoche ±
Belgien	109,81	114,35	122,89	140,75	17,86
Bulgarien	173,83	174,28	174,34	174,61	0,27
Tschechien	129,16	127,18	125,22	140,50	15,27
Dänemark	122,71	124,33	125,95	127,40	1,45
Deutschland	131,24	136,69	150,78	174,10	23,32
Estland	139,48	139,49	142,91	150,77	7,86
Spanien	144,94	151,66	160,05	169,69	9,64
Frankreich	137,00	138,00	139,00	144,00	5,00
Kroatien	133,17	135,88	141,73	152,79	11,06
Irland	141,46	141,49	141,63	141,74	0,11
Zypern	185,55	187,88	187,63	187,84	0,21
Lettland	110,52	113,66	130,72	158,48	27,76
Litauen	115,10	120,18	128,39	149,31	20,92
Luxemburg	127,99	132,91	142,23	164,69	22,46
Ungarn	130,87	132,28	136,97	-	-
Niederlande	111,31	114,10	126,07	141,14	15,07
ÖSTERREICH	144,51	146,93	156,89	175,60	18,71
Polen	121,08	126,50	142,46	168,17	25,71
Portugal	140,59	147,24	153,75	163,36	9,61
Rumänien	128,96	133,69	151,01	165,87	14,86
Slowenien	148,47	149,60	158,47	174,96	16,49
Slowakei	130,44	133,94	139,88	156,81	16,93
Finnland	173,93	174,26	175,52	178,35	2,83
Schweden	192,99	191,72	190,34	188,89	-1,45
EU	131,48	135,39	145,15	160,40	15,25

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

6) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	20.02.2022	27.02.2022	06.03.2022	13.03.2022	Vorwoche ±
Belgien	32,25	36,25	43,50	55,50	12,00
Dänemark	37,90	39,25	39,11	39,64	0,53
Deutschland	27,20	28,70	33,20	45,60	12,40
Spanien	39,74	41,12	43,69	48,75	5,06
Frankreich	28,50	28,50	28,75	31,00	2,25
Kroatien	47,80	47,72	47,59	58,39	10,80
Italien	82,85	84,70	85,90	85,90	0,00
Lettland	24,86	19,85	26,00	-	-
Ungarn	31,32	31,31	-	-	-
Niederlande	18,00	19,50	24,25	36,25	12,00
Portugal	37,00	40,00	41,00	43,00	2,00
Finnland	36,14	36,66	37,14	38,16	1,02
Schweden	74,79	76,55	79,12	73,73	-5,39
EU	36,48	37,66	40,23	46,39	6,16

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	27.02.2022	06.03.2022	13.03.2022	20.03.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	5,20	5,31	5,45	5,65	0,20
Jungstiere R3	5,18	5,27	5,41	5,61	0,20
Jungstiere O3	4,92	5,01	5,16	5,32	0,16
Kalbinnen R3	4,75	4,84	5,00	5,16	0,16
Kühe R3	4,33	4,46	4,62	4,78	0,16
Kühe O3	4,30	4,43	4,61	4,76	0,15
Kälber E-P	5,05	5,02	5,16	5,25	0,09
Schweine S	1,36	1,51	1,74	1,89	0,15
Schweine E	1,34	1,48	1,71	1,85	0,14
Lämmer, pauschal	7,68	7,10	7,92	8,31	0,39

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	27.02.2022	06.03.2022	13.03.2022	20.03.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	5,19	5,31	5,42	5,66	0,24
Jungstiere R3	5,13	5,25	5,32	5,62	0,30
Jungstiere E-P	5,13	5,24	5,34	5,57	0,23
Kalbinnen U3	4,72	4,84	4,99	5,16	0,17
Kalbinnen R3	4,66	4,80	4,94	5,11	0,17
Kalbinnen E-P	4,58	4,71	4,86	5,05	0,19
Kühe U3	4,45	4,55	4,72	4,91	0,19
Kühe R3	4,27	4,41	4,56	4,72	0,16
Kühe E-P	4,12	4,25	4,42	4,60	0,18
Schweine E	1,34	1,52	1,75	1,88	0,13
Schweine S-P	1,35	1,53	1,76	1,89	0,13

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	21.02.2022	28.02.2022	07.03.2022	14.03.2022	21.03.2022
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	4,70-5,40	4,70-5,40	4,80-5,50	4,85-5,55	4,90-5,60
Nutzkälber/Fleischrasse	2,83-3,60	2,83-3,60	2,93-3,70	2,98-3,75	3,03-3,80
Einsteller/Limousin	3,23-3,36	3,28-3,41	3,33-3,46	3,38-3,51	3,38-3,51
Einsteller/Kreuzungen	3,08-3,22	3,13-3,27	3,18-3,32	3,23-3,37	3,23-3,37
Schlachtrinder/Jungstiere	21.02.2022	28.02.2022	07.03.2022	14.03.2022	21.03.2022
Limousin	3,23-3,30	3,28-3,35	3,33-3,40	3,38-3,45	3,40-3,47
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	3,11-3,19	3,16-3,24	3,16-3,24	3,20-3,28	3,22-3,30
Schwarzbunte 1. Qual.	1,75-1,85	1,75-1,85	1,78-1,88	1,83-1,93	1,86-1,96
Schlachtrinder/Kalbinnen	21.02.2022	28.02.2022	07.03.2022	14.03.2022	21.03.2022
Limousin	3,22-3,27	3,25-3,30	3,25-3,30	3,28-3,33	3,31-3,36
Fleischrasse u. Kreuzungen	3,03-3,08	3,06-3,11	3,06-3,11	3,09-3,14	3,12-3,17

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	21.02.2022	28.02.2022	07.03.2022	14.03.2022	21.03.2022
Extra Qualität	6,20-6,40	6,30-6,50	6,35-6,55	6,45-6,65	6,50-6,70
1. Qualität	5,70-6,20	5,80-6,30	5,85-6,35	5,95-6,45	6,00-6,50
2. Qualität	5,35-5,70	5,45-5,80	5,45-5,80	5,55-5,90	5,60-5,95
Kalbinnenfleisch/Hälften	21.02.2022	28.02.2022	07.03.2022	14.03.2022	21.03.2022
Extra Qualität	6,08-6,25	6,13-6,30	6,13-6,30	6,20-6,37	6,27-6,44
1. Qualität	5,60-5,90	5,65-5,95	5,65-5,95	5,72-6,02	5,79-6,09
2. Qualität	5,40-5,60	5,45-5,65	5,45-5,65	5,52-5,72	5,59-5,79

Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	03.03.2022	10.03.2022	17.03.2022
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	-	1,19-1,24	1,27

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	13.03.2022	20.03.2022	27.03.2022
Vion, ab Hof, inkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,60	1,82	1,88
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	44,00	54,50	56,50

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	13.03.2022	20.03.2022	27.03.2022
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,11	1,16	1,24

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	13.03.2022	20.03.2022	27.03.2022
Bretagne, 56 % Fleischanteil Montag	1,355	1,415	1,525
Donnerstag	1,405	1,515	-

Quelle: www.marche-porc-breton.com, Marché du Porc Breton

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Notierung vom:	03.03.2022	10.03.2022	17.03.2022
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,24	1,30	1,36
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	38,50	44,50	50,50

Quelle: ANAFRIC

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 31. März 2022 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.